

# Karl Schefold

Version vom: 14.11.2012

Autorin/Autor: André Barmasse

\* 26.1.1905 Heilbronn (Württemberg), † 16.4.1999 Basel, prot., Deutscher, ab 1953 von Basel. Sohn des Karl, Richters, und der Emilie geb. Nusser. ∞ 1935 Marianne Eleonore von den Steinen, Tochter des Karl, Mediziners und Forschungsreisenden. Schwager des [Wolfram von den Steinen](#). Ab 1923 Stud. der Altphilologie und Archäologie in Tübingen, Jena, Heidelberg und Marburg, 1930 Promotion. 1932-35 Teilnehmer an den dt. Ausgrabungen in Larisa am Hermos (heute Türkei). 1933 Assistent am Dt. Archäologischen Institut in Athen, 1936 Habilitation in Basel, 1942 ao. Prof., 1952-75 o. Prof. für klass. Archäologie an der Univ. Basel. 1962 Leiter der Schweizer Ausgrabungen in Eretria (Griechenland). 1956 Mitgründer der Vereinigung der Freunde der antiken Kunst, 1966 des Antikenmuseums Basel, 1972 des "Lexicon Iconographicum Mythologiae Classicae" sowie 1975 der Schweizerischen Archäolog. Schule in Griechenland.

## Quellen und Literatur

### Werke

- Die Dichtung als Führerin zur klass. Kunst, hg. von M. Rohde-Liegle, 2003

### Archive

- Teilnachlässe in: UBB, StABS

### Literatur

- NDB 22, 616 f.

Die im Auftrag des Historischen Lexikons der Schweiz (HLS) erstellten Inhalte unterliegen der Creative Commons-Lizenz CC BY-SA. Die Rechte aller anderen Inhalte (insbesondere Bild-, Film- und Tonmaterial) liegen bei den jeweils spezifisch genannten Rechteinhabern. [Abkürzungen und Siglen](#), Informationen zu [Verlinkung, Verwendung und Zitierung](#).